

K wie Kinderarzt



Was macht ein Kinderarzt?

Wenn du mal krank bist, wenn es dir einfach nicht gut geht, dann fährst du mit deiner Mama oder deinem Papa oder mit beiden zusammen zum Kinderarzt.

Der Kinderarzt hilft dir, wenn du krank bist. Egal, was dir fehlt, er hat meistens eine Lösung! Er untersucht dich und stellt dir Fragen. Zum Beispiel: "Wie geht es dir?" Oder: "Wo tut es dir weh?" Oder: "Hast du Fieber?" Wenn du das nicht so genau weisst, dann fragt er deine Eltern.

Oder er impft dich, zum Beispiel mit einer Spritze. Impfen schützt dich vor echt blöden Krankheiten und darum ist das eine gute Sache und der kleine Pieks nicht so schlimm.

Wenn Du Medikamente brauchst, dann gibt er dir welche oder du bekommst sie aus der Apotheke. Natürlich musst du nicht immer ein Medikament einnehmen, oft reicht schon viel schlafen und Kräutertee trinken, um wieder gesund zu werden, zum Beispiel bei einer Erkältung.

Manchmal schickt er dich zu einem anderen Arzt, weil dieser bestimmte „Medizin-Dinge“ besser kann. Den nennt man einen Experten oder auch Facharzt.

Manchmal schickt er dich in ein Krankenhaus, weil das für Deine Gesundheit von grosser Wichtigkeit ist. Der Kinderarzt ist deshalb Kinderarzt und nicht ein "Erwachsenenarzt" geworden, weil er Kinder sehr, sehr gerne hat! Darum kannst du ihm dein Vertrauen schenken.



Andere Wörter für Kinderarzt:

- Kinderdokter
- Pädiater
- Schnobbilist, hi-hi-hi!

